



UNIVERSITÄT LEIPZIG

An der Fakultät für Mathematik und Informatik ist zum 01.04.2021 folgende Professur zu besetzen:

W3- Professur Grundlagen der Wissensrepräsentation

(Nachfolge von Prof. Dr. Gerhard Brewka)

Die Fakultät sucht eine/n international ausgewiesene/-n Wissenschaftler/-in im Bereich der Künstlichen Intelligenz. Ausgewiesene Forschungserfahrung sollte in einem der Bereiche formale Methoden der KI, Wissensrepräsentation und Inferenz, Problemlösen und Planen oder Explainable AI vorliegen. Erwartet wird eine breite Lehrerfahrung in der Informatik. Es wird vorausgesetzt, dass der/die zukünftige Stelleninhaber/-in durch hochklassige internationale Publikationen und die erfolgreiche Einwerbung von Forschungsdrittmitteln ausgewiesen ist. Zu den Aufgaben der Professur gehört die Lehre in allen Studiengängen des Instituts für Informatik. Eine Mitwirkung an bestehenden und neuen Forschungsverbänden in der Profillinie „Mathematische und computergestützte Wissenschaften“ der Universität Leipzig wird erwartet.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/-in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber/innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG erfüllen.

Die Universität Leipzig legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit einschließlich vorhandener Nachweise zu Evaluationen, einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad und des Nachweises der Qualifikation für das Berufungsgebiet) in gedruckter und elektronischer Form (eine einzige pdf-Datei) bitte bis 29. November 2019 an:

Universität Leipzig
Dekan der Fakultät für Mathematik und Informatik
Herrn Prof. Dr. Martin Middendorf
Augustusplatz 10
04109 Leipzig
fmi@uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/-in trägt dafür die volle Verantwortung.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie in die Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Berufungsverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Professur ein. Ihre Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich für dieses Berufungsverfahren und wird auf Grundlage von Art. 6 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) vorgenommen. Dies schließt die Weitergabe an die Mitglieder der Berufungskommission, die/den Gleichstellungsbeauftragte(n), die Schwerbehindertenvertretung, die/den Berufungsbeauftragten, die Gutachter/innen, das Rektorat, die Fakultäts- und Universitätsverwaltung sowie das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen ihrer jeweiligen organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit ein. Die Aufbewahrung der Daten unterliegt den archivrechtlichen Bestimmungen.

Nach der DSGVO steht Ihnen ein Recht auf Auskunft seitens des Adressaten der Bewerbung über Ihre personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu.

Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig wenden (Herr Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig, Tel.: 03419730081).